

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 238

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 17. September
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 17 septembre
1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 238

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 238

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsämizil. — Handelsregister.
— Bekanntmachung betreffend Löschung von Eigentumsvorbehalten im Bereinigungs-
verfahren.

Sommaire: Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre de commerce.

Amthcher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Verschreibung AW. 983 im Betrage von Fr. 930, errichtet am 18. Januar 1877, von Josef Martin Brandenberg, Zug, gegen Josef Brandenberg, Sohn, Zug, haftend auf Haus, Assek.-Nr. 483, und Umgelände, Vorstadt, Zug, mit Vorgang von Fr. 6003.20, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber, bzw. Ansprecher dieses Pfandtitels wird aufgefordert, ihn bis spätestens 15. August 1921 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt und an seiner Stelle ein neuer Titel angefertigt würde.
Zug, den 9. Juli 1920. (W 345^a)

Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei.

Mit Bewilligung des Kantonsgerichtes Zug wird der Inhaber des vermissten Couponbogens zur Aktie Nr. 166464 der Nestlé & Anglo Swiss Condensed Milk Co., Cham, enthaltend sämtliche Dividendeneoupons von Nr. 29 pro 1919/20 und folgende, aufgefordert, diesen Couponbogen bis spätestens den 25. September 1923 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird.
Zug, den 15. September 1920. (W 447^a)

Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei.

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. V. E. 78874 der Schweizerischen Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich für Fr. 10,000, zugunsten des Edouard Ernest Petitpierre de Couvet, à Genève lautend, fällig werdend beim Tode des Versicherten, spätestens am 12. Januar 1927, dat. den 12. Januar 1912, wird aufgefordert, diese Urkunde binnen einem Monat von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei dieses Gerichtes vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würde.
Zürich, den 26. August 1920. (W 396^a)

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es werden folgende auf den Inhaber lautende Werttitel vermisst: 2 Aktien à Fr. 500 der Oensingen-Balsthal-Bahn, Nrn. 232 und 719 samt Coupons pro 1919 u. ff., und 1 Aktie à Fr. 500 der Solothurner Handelsbank, Nr. 2902 samt Coupons pro 1919 u. ff.

Der allfällige Inhaber dieser Aktien wird hierdurch aufgefordert, dieselben innert drei Jahren dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, ansonst die Titel kraftlos erklärt würden.
Balsthal, den 1. September 1920. (W 414^a)

Der Amtsgerichtspräsident von Balsthal: Dr. E. Gressly.

Es wird vermisst: Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2302 Pfandprotokoll Tom VI, d. d. Flums, 2. Juli 1881, ursprünglicher und heutiger Wert Fr. 3500, haftend auf dem Heimwesen im Hössli-Flums. Ursprünglicher Gläubiger: Frau Katerina Neyer-Bertsch, heutiger: Wt. Maria Wachter-Neyer, in Flums, ursprünglicher und heutiger Schuldner: Alois Neyer, im Hössli, in Flums.

Der Inhaber des vorgenannten Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist und bis spätestens 10. September 1921 dem unterfertigten Amt vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird.
Ragaz, den 6. September 1920. (W 419^a)

Ragaz, den 6. September 1920. Bezirksgerichtspräsidium Sargans.

Das Bezirksgericht Sargans hat in seiner Sitzung vom 8. September 1920 als kraftlos erklärt:

1. Versicherungsbrief, datiert Mels, 11. November 1776, Pfandprotokoll Nr. 2378, Wert Fr. 424.24, ursprünglicher Gläubiger: Hans Jakob Kuoret's sel. Kinder, Flums, jetziger: Frau Esther Nayer-Brägger, Ursern-Uri, ursprünglicher Schuldner: Karl Jos. Kläber, zu Mels, jetziger: Heiner. Willi, sel. Erben, Plons.

2. Pfandbrief, datiert Vilters, 28. Juni 1833, Pfandprotokoll Nr. 41, Band II, Wert Fr. 212.12, ursprünglicher Gläubiger: Jos. Vogler, Fontanix-Wangs, jetziger: Magdalena Lager, in Mollis, ursprünglicher Schuldner: Joh. Ant. Grünenfelder, Rütli-Wangs, jetziger: Familie Peter Grünenfelder sel., Rütli-Wangs.

3. Kaufschuldversicherungsbrief, datiert Vilters, 14. August 1877, Pfandprotokoll Band II, Nr. 266, Wert Fr. 900.—, ursprünglicher und letzter Gläubiger: Jak. Just. Rutzer sel. Verlassenschaft, Flums, ursprünglicher Schuldner: Fridolin Keller, Vilters, jetziger: Johann Schumacher, Mühle in Vilters.

Mels, den 8. September 1920. (W 448)

Bezirksgerichtskanzlei Sargans.

Der Amtsgerichtsstatthalter von Olten-Gösgen hat unterm 15. September 1920 nachfolgende Lebensversicherungspolice als kraftlos erklärt:

1. Le Phénix, comp. française d'Assurances sur la vie à Paris, Police Nr. 52792, 30. Oktober 1880, Kapital Fr. 2500, lautend auf Frau Rötheli geb. Grob, in Olten, und

2. Le Phénix, comp. française d'Assurances sur la vie à Paris, Police Nr. 52793, 30. Oktober 1880, Kapital Fr. 2500, lautend auf Emil Rötheli, alt Lok.-Führer, in Olten.
(W 449)

Olten, den 15. September 1920.

Der Amtsgerichtsschreiber von Olten-Gösgen: E. Kissling.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 11. Februar 1920, veröffentlicht im Handelsamtsblatt, Nr. 63 vom 12. März 1920, wonach die Kraftloserklärung der 4 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, Anleihen 1899, 3½%, Serie A, Nrn. 46550/52 u. 63760, ausgesprochen wurde, wird widerrufen.
(W 423)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Couponbogens zur 3½% Obligation Kanton Bern, 1899, Nr. 19413, enthaltend die Coupons per 1. Januar 1915 und ff. wird hiermit aufgefordert, diesen Couponbogen innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.
(W 424^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der 3% Bundesbahnobligation différé, Nrn. 29615/19, von 1903, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 425^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Serie N, Nr. 10271, der Spar- und Leihkasse Bern, im Kapitalwert von Fr. 1000, verzinlich à 4½% auf 30. Juni und 31. Dezember, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird.
(W 426^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3½% Jura-Simplon-Bahn, von 1894, Nrn. 134327/9, 137470/1, 152263, 160807, wird hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 427^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Talons zu den vier Obligationen 3½% Kanton Bern, 1900, Nrn. 31636/9, wird hiermit aufgefordert, diese Talons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 428^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der zehn Obligationen 3%, Kanton Bern, 1895, Nrn. 59636/45, von je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diese Mäntel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 429^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 3%, 1903 diff., Nrn. 26473/9, 96431; 109527/8, 126699/706, 137639, 165468/9, 189328, 199142/5, sowie der Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 3½%, 1910, Nrn. 97825/34, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 430^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der 4 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 1899/1902, 3½%, Nrn. 137417/420, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 431^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der 3 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 3% diff., 1903, Nrn. 58334, 184074, 281611, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden.
(W 432^a)

Bern, den 30. August 1920.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen zu Fr. 500, Schweizerische Bundesbahnen, 1. Serie, 3½%, 1910, Nrn. 72796/99, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 433^a)

Bern, den 30. August 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation 3% Eidgenössische Anleihe von 1903, 2. Serie, Nr. 99580, wird hiermit aufgefordert, diesen Mantel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Bern, den 30. August 1920. (W 434^a)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation à Fr. 500 des Staates Bern, 1906, à 3½%, Nrn. 16848/49, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Bern, den 30. August 1920. (W 435^a)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation 3½% Schweizerische Bundesbahnen 1910, Serie 1, Nr. 85551 von Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diesen Mantel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 436^a)

Bern, den 30. August 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Chemin de fer central suisse, 1876, 4%, zu Fr. 500, Nrn. 103877, 103878, 107660/63, 113278, 113291, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 437^a)

Bern, den 30. August 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 13. Dezember 1917, veröffentlicht im S. H. A. B. Nrn. 299 und 305 von 1917 und Nr. 5 von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den 2 Obligationen Kanton Bern 1900, 3½%, Nrn. 17433/34, aufgehoben. (W 438)

Bern, den 30. August 1920. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 27. August 1917, veröffentlicht in den Nummern 210, 216, 217 des S. H. A. B. von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den bezüglichen Titeln aufgehoben (drei Obligationen 3½% des Anleihens der Schweizerischen Bundesbahnen 1899/1902, Serie F, Nr. 262225, und Serie I, Nrn. 444336/7).

Bern, den 30. August 1920.

(W 439)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 22. Januar 1917, veröffentlicht in den Nummern 26, 34 und 39 des S. H. A. B. von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen 3% diff. Schweizerische Bundesbahnen, 1903, Nrn. 228490/91, aufgehoben. (W 440)

Bern, den 30. August 1920.

(W 440)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern, vom 2. Juli 1918, veröffentlicht in den Nummern 170, 174 und 177 des S. H. A. B. von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 1903, diff. 3%, Nrn. 99638/39, aufgehoben. (W 441)

Bern, den 30. August 1920.

(W 441)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 27. Juni 1919, veröffentlicht in den Nummern 176, 183, 193 des S. H. A. B. von 1919, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Berner Alpenbahn, Bern-Lötschberg-Simplon 4%, 1. Hypothek, Münster-Lengnau, Nrn. 18343/4, aufgehoben. (W 442)

Bern, den 30. August 1920.

(W 442)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Coupons pro März und September 1922 der 45 Obligationen zu Fr. 500, 3½%, 1910, Schweizerische Bundesbahnen, Nrn. 7557, 8558, 8559, 12306, 12307, 34103, 70416, 70417, 70501, 72594, 72595, 78122/24, 92436, 93512, 97293, 98164, 100278, 107286/90, 109690, 109881/82, 118846/53, 122328/333, 122768/70, 123998, sind dem Eigentümer verloren gegangen. Die S. B. B. sind angewiesen worden, diese Couponsbeträge nach Ablauf des Verfalltages beim Richteramt III in Bern bis zum Ablauf der Verjährungsfrist der Coupons zu deponieren gemäss O. R. 857. Der Gesuchsteller ist berechtigt, nach Ablauf der Verjährungszeit, wenn sich noch dann kein Berechtigter zum Bezuge gemeldet haben sollte, die hinterlegten Beträge beim unterzeichneten Richter herauszuverlangen.

Bern, den 30. August 1920.

(W 443)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die im S. H. A. B. Nrn. 148, 152 und 157 von 1917 als vermisst aufgerufenen Mäntel der 4% Obligationen Vereinigte Schweizer-Bahnen, 1. Hypothek, von 1865, à Fr. 500, Nrn. 8396/98, wurden binnen der anberaumten Frist von niemandem vorgewiesen und sie werden somit gemäss O. R. 854 kraftlos erklärt.

Bern, den 30. August 1920.

(W 444)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen, 3½%, 1902, Nr. 257790, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 445^a)

Bern, den 30. August 1920.

(W 445^a)

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Le juge-instructeur du district de Martigny somme le détenteur inconnu des quatre actions, portant les numéros dix mille sept cent neuf, dix mille sept cent dix, dix mille sept cent onze et dix mille sept cent douze, de la société générale de conserves alimentaires, dont le siège social est à Saxon, qui ont été égarées, de produire ces titres dans le délai de trois ans dès le 15 septembre courant, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 422^a)

Pour être inséré trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Martigny-Ville, 10 septembre 1920.

Le président du tribunal de la Gruyère somme les détenteurs inconnus de produire au Greffe du tribunal de la Gruyère, dans le délai de trois ans, sous peine de forclusion, les titres suivants, propriété de M. Jules Schouwey, feu Théophile, à Hauteville, titres qui se trouvent égarés, avec avis qu'à ce défaut l'annulation en sera prononcée:

1. Obligation de la Banque populaire suisse, titre au porteur, n° 515342 de fr. 500.

2. Obligation de la Banque populaire suisse, titre au porteur, n° 515553, de fr. 1000.

3. Obligation de la Banque de l'Etat de Fribourg, titre au porteur, n° 55736, de fr. 4500, remboursable le 1^{er} mars 1924.

4. Obligation de la Banque cantonale fribourgeoise, titre au porteur, n° 7330, de fr. 2500.

5. Obligation ou certificat de dépôt de la Banque populaire de la Gruyère, titre au porteur, n° 3361, de fr. 2000, au taux de 5%, avec échéance au 11 janvier 1924. (W 446^a)

Bulle, le 13 septembre 1920.

Le président: J. Delatena.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

LA NATIONALE

Compagnie anonyme d'assurances contre l'Incendie à Paris

Le domicile juridique de la Compagnie La Nationale - Incendie pour le Canton de Neuchâtel est élu chez M. Jean Gianola, à la Chaux-de-Fonds. (D 22) Genève, le 8 septembre 1920.

Mandataires généraux pour la Suisse: Rigot et Dumont.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

1920. 31. Juli. Unter der Firma Speziererguppe des Rabattsparevereins Luzern gründet sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche bezweckt: a) Förderung der standespolitischen und wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder; b) Abwehr aller dem Stande der selbständigen Detaillisten dieser Branche drohenden Angriffe; c) Förderung einer gesunden Preispolitik unter den Mitgliedern durch Festsetzung verbindlicher Richtpreise und Bekämpfung unrechtl. Unterbietung und unlauteren Wettbewerbes in der Lebensmittelbranche; d) gemeinsamer Einkauf der sich dazu eignenden Artikel. Die Statuten datieren vom 6. Juli 1920. Mitglied der Genossenschaft wird ohne weiteres jeder Spezierer bei seiner Aufnahme in den Rabattspareverein und nach Abgabe der schriftlichen Erklärung. Die Eintrittsgebühr kann von der Generalversammlung bestimmt werden, letztere setzt auch allfällige Jahresbeiträge fest. Beim Austritt oder Ausschluss aus dem Rabattspareverein erlischt sofort auch die Mitgliedschaft bei der Speziererguppe ohne jeden Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) der Geschäftsführer, und d) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus fünf Mitgliedern und wird von der Generalversammlung auf eine Amtsdauer von einem Jahr gewählt. Präsident und Vizepräsident führen die rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien oder je mit einem andern Vorstandsmitglied. Präsident, welcher der Genossenschaft nicht angehört, ist Charles Flury, von Ennetmoos (Nidw.); Vizepräsident ist Franz Hochstrasser, von Luzern; Kassier: Xaver Feer, von Römerswil, und Beisitzer: Josef Hanmer, von Schwarzenberg, und Kaspar Isaak-Züsli, von Willisau-Land. Isaak-Züsli ist wohnhaft in Gerliswil, Gde. Emmen, die übrigen alle in Luzern. Alle sind Kaufleute. Das Geschäftsdomizil befindet sich Hirschengraben Nr. 50.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

1920. 26 août. Sous la dénomination de Union Commerciale, il est constitué à Fribourg, une société coopérative sans but lucratif, qui a pour but de relever le commerce en général; de protéger la classe moyenne; d'encourager et de développer la vente au comptant, par l'introduction de tickets d'escompte dénommés «Express», conformément à un règlement spécial élaboré par le comité; d'étudier toutes les questions économiques en général et de créer un centre d'action contre les trusts, les grands bazars, les coopératives de consommation, les commerces à multiples succursales, le communisme. Les statuts sont du 25 août 1920. La durée de la société est illimitée. Pour être reçu membre de la société, il faut exploiter un commerce dans le canton de Fribourg et en faire la demande écrite au comité, qui est compétent pour accepter ou refuser. La sortie peut avoir lieu en tout temps moyennant six mois d'avertissement. Si il y a de justes motifs le comité peut exclure un membre qui nuit à la bonne marche de la société. Les sociétaires sortant n'ont aucun droit à l'avoir social de la société. La finance d'entrée est de deux francs et la cotisation annuelle de deux francs. L'avoir de la société répond seul pour les obligations de la société, les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle. Les communications de la société se feront valablement par écrit aux sociétaires. Les organes de la société sont: l'assemblée générale; le comité composé de trois membres nommés pour trois ans par l'assemblée générale; la direction, élue par le comité. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de la direction qui est la Banque commerciale et agricole, E. Uldry & Cie, à Fribourg. Le comité est composé de Emile Uldry, banquier, du Châtelard (Glâne); Fritz Bopp, d'Albigen (Berne), tapissier; Emile Siegle, charcutier, de Metzingen (Wurtemberg), tous les trois à Fribourg.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1920. 13. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Audiffren Singrün Kälte-Maschinen Aktiengesellschaft**, eingetragen im Handelsregister Glarus am 29. Januar 1913, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. September 1920 ihren Sitz nach Basel verlegt und § 1 der Statuten dementsprechend abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation, der Verkauf und die Verwertung von rotierenden Kälte-Maschinen, System Audiffren-Singrün, oder von Kälte-Maschinen anderer Art. Die Gesellschaftsstatuten sind am 29. Januar 1913 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft beträgt 25 Jahre. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt eine Million fünfhunderttausend Franken (Fr. 1,500,000) und ist eingeteilt in 1500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte in Bern. Zur kollektiven Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft sind der Präsident und der Vizepräsident unter sich sowohl, als auch je mit einem andern Mitgliede des Verwaltungsrates befugt. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen: Alfred Sarasin, von und in Basel, Bankier, als Präsident; Walter Boveri, von und in Baden (Aargau), Ingenieur, als Vizepräsident; Georg Boner, von Chur, in Baden, Ingenieur; François Joseph Singrün, in Golbey b. Epinal (Frankreich), Kaufmann, und Henri Albert Singrün, in Epinal (Frankreich), Kaufmann, beide französische Staatsangehörige. Ferner führen die rechtsverbindliche Unterschrift als Direktoren: Curt Hoening, Oberingenieur, von St. Gallen, in Baden, und Alessandro Martinaglia, Oberingenieur, von und in Basel; als Prokuratör: Johann Sprenger, Ingenieur, von Ettenhausen (Thurgau), und Fritz Oertle, Kaufmann, von Teufen (Appenzell), beide in Basel, in der Weise, dass diese kollektiv zu zweien unter sich oder je mit einer andern unternehmensberechtigten Person für die Gesellschaft zeichnen können. Geschäftsdomizil: St. Johanns-Vorstadt 27.

Tapeten, Linoleum. — 15. September. Die Firma **G. H. Schopfer**, Handel in Tapeten und Linoleum, in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1908, Seite 7), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1920. 29. Juni. Unter der Firma **Volkszeitung A. G.** hat sich mit Sitz in Arlesheim eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die käufliche Uebernahme des Verlagsrechtes des katholischen Sonntagsblattes des Kantons Baselland und seiner Umgebung in Arlesheim und die Fortführung und weitere Ausgestaltung desselben zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. November 1919 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 50. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 9. November 1919 vom Basellandschaftlichen katholischen Presseverein das Verlagsrecht des katholischen Sonntagsblattes des Kantons Baselland und seiner Umgebung gegen 86 voll liberierte Aktien, d. h. um den Preis von Fr. 4300. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch schriftliche Anzeige an die Aktionäre und Publikation im katholischen Sonntagsblatt des Kantons Baselland und seiner Umgebung in Arlesheim. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen geschieht durch drei vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte delegierte Mitglieder, von denen je zwei kollektiv namens der Gesellschaft zu zeichnen befugt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 Mitgliedern, und zwar aus: Dr. Gottlieb Maier, Advokat, von Gossau (St. Gallen), in Arlesheim, als Präsident; Max Kully, Pfarrer, von Olten und Solothurn, in Arlesheim, als Vizepräsident und Kassier; Ernst Blunsi-Gisiger, Kaufmann, von Basel, in Neuwelt (Gemeinde Münchenstein), als Aktuar; Max Arnet, Pfarrer, von Basel und Grosswangen, in Reinach; Emil Thüring, Bäckermeister, von und in Ettingen; Paul Valentin, Buchdrucker, von und in Allschwil; Joseph Vogel-Schmidlin, Kaufmann, von und in Aesch. Der Verwaltungsrat hat die drei Erstgenannten zur Führung der Kollektivunterschrift je zu zweien ermächtigt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Wolle, Baumwollgarne, Mercerie. — 1920. 10. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. & M. Schnetzler**, Wolle-, Baumwollgarn- und Merceriegeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 403 vom 3. Dezember 1901, Seite 1609), hat sich aufgelöst; die Liquidation der Gesellschaft ist beendet und deren Firma erloschen.

13. September. Die Firma **Reiseliteratur-Bureau Dr. F. Buomberger**, Verwertung eigener Patente und Musterchutzrechte auf dem Gebiete der Reiseliteratur, in Schaffhausen, und die Prokura des Ludwig Bossart (S. H. A. B. Nr. 247 vom 27. September 1911, Seite 1683), sind infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Appenzeller Handstickerei. — 1920. 14. September. Inhaber der Firma **Breitenmoser-Dähler**, in Appenzell, ist Carl Breitenmoser-Dähler, von Mosnang (St. Gallen), in Appenzell. Fabrikation und Export von Appenzeller Handstickerei: Bei der Konzerthalle.

Appenzeller Handstickerei. — 14. September. Inhaber der Firma **Emil Breitenmoser**, in Appenzell, ist Hauptmann Emil Breitenmoser, von Mosnang (St. Gallen), an der Weissbadstrasse in Appenzell. Fabrikation und Export von Appenzeller Handstickerei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Sartoria, vendita di stoffe. — 1920. 14. settembre. Titolare della ditta **Emilio Mainardi**, in Locarno, è Emilio Mainardi, di Ernesto, da Intra, domiciliato in Locarno. Sartoria da uomo, con deposito e vendita di stoffe.

Ufficio di Lugano

Rappresentanze, vini. — 13. settembre. Giuseppe Bargna esce dalla società in nome collettivo **Faiella & Co.**, rappresentanze in Lugano (F. u. s. di e. n° 168 del 17 luglio 1918, pag. 1172 e precedente), ed in sua sostituzione entra Enea Faiella di Eugenio, di Torre dei Passeri (Italia), domiciliato in Lugano. La società è vincolata dalla firma individuale del socio Eugenio Faiella. Al genere di commercio è aggiunto quello dei « vini ».

14. settembre. Con decisione 1. settembre 1920, l'assemblea della società cooperativa **Cooperativa Sindacale di Consumo**, in Lugano (F. u. s. di e. n° 229 del 24 settembre 1919, pag. 1681), ha proceduto alla revisione parziale dei propri statuti apportandovi le sole modificazioni che seguono: Il numero dei membri della direzione è stato elevato da 3 a 5. Fanno parte attualmente della direzione: Emilio Pesci, da Piacenza (Italia), avvocato, confermato; Alfonso Bianchi, da Cadempino, commerciante, nuova nomina; Alfredo

Martellotta, da Mottola (Italia), commerciante, nuova nomina; Guglielmo Canevascini, da Tenero, segretario della Camera del Lavoro, Giocondo Bianchi, da Bedano, capitano di navigazione, confermati, tutti domiciliati in Lugano. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva del direttore Emilio Pesci unitamente agli altri due membri Alfonso Bianchi ed Alfredo Martellotta.

Rappresentante di una fabbrica di automobili. — 14. settembre. — Titolare della ditta **Guglielmo Guggenbühler**, in Lugano, è Guglielmo Guggenbühler, di Basilea, domiciliato in Lugano. Rappresentante generale per il canton Ticino della « Ford Motor Co », a Detroit (Stati Uniti), fabbrica di automobili.

Vini all'ingrosso. — 14. settembre. La cancellazione della società in nome collettivo sotto la ditta « Pietro Bertoni & Co », in Lugano, vini all'ingrosso, avvenuta il 12 luglio 1920 (F. u. s. di e. n° 183 del 15 luglio 1920, pag. 1375), è annullata a richiesta degli interessati. La società entra in liquidazione, per opera del socio Pietro Bertoni, sotto la ragione sociale **Pietro Bertoni & Co in liquidazione**.

Gabinetto dentistico. — 14. settembre. La ditta **Dr. Alfredo Somazzi**, in Lugano, gabinetto dentistico (F. u. s. di e. n° 168 del 20 luglio 1916, pag. 1154), viene cancellata per cessazione di commercio.

Gioielleria. — 14. settembre. La ditta **Simoncini Pietro**, in Lugano, gioielleria (F. u. s. di e. n° 133 del 6 giugno 1919, pag. 975), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato dall'autorità competente il 10 settembre 1920.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Boulangerie. — 1920. 9. septembre. Le chef de la maison **Alfred Hatt**, à Bex, est Alfred Hatt, de Hemmental (Schaffhouse), domicilié à Bex. Boulangerie, à Bex.

Bureau de Cossonay

Boucherie, charcuterie. — 15. septembre. La raison **Ch. Desponds**, à Cossonay (F. o. s. du c. du 20 août 1910, page 1487), boucherie, charcuterie etc., est radiée suite de renonciation du titulaire.

Tapissier, ameublement. — 15. septembre. Robert, fils d'Alfred Penseyres, de Corelle-le-Jorat, domicilié à la Sarraz, est le chef de la raison **Robert Penseyres fils**, à la Sarraz. Tapissier, ameublement.

Bureau de Lausanne

Laiterie, fromages, beurre, oeufs. — 8. septembre. Le chef de la maison **Godel Maurice**, à Lausanne, est Maurice Godel, de Domdidier (Fribourg), domicilié à Lausanne. Laiterie, fromages, beurre et oeufs. Avenue du Mont d'or 15, à l'enseigne « Laiterie de Villard ».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Modes, nouveautés. — 1920. 13. septembre. Le chef de la maison **Marie Ferrat-Nardin**, à la Chaux-de-Fonds, est Madame Marie-Louise Ferrat née Nardin, de Orvin (Berne), domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Modes et nouveautés. Rue Neuve 11.

Epicierie etc. — 13. septembre. Le chef de la maison **Emile Glanzmann, Aux Selects-Cafés**, à la Chaux-de-Fonds, est Emile Glanzmann, de Esholzmarkt (Lucerne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Epicierie. Spécialité de cafés. Rue Du Stand n° 10.

Epicierie, mercerie. — 13. septembre. Le chef de la maison **Ali Robert-Maire**, à la Sagne, est Jules-Ali Robert allié Maire, du Loele et des Ponts, domicilié à la Sagne. Epicierie-mercerie. Sagne-erêt n° 78.

Denrées coloniales etc. — 13. septembre. La société en commandite « Calderari, Curinga et Cie », denrées alimentaires et produits d'Italie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 juillet 1920, n° 182), est dissoute; la liquidation sera opérée sous la raison **Calderari, Curinga et Cie en liquidation**, par les soins de l'associé commanditaire Edmond Meyer, qui, en qualité de liquidateur, a seul qualité pour représenter la société par sa signature individuelle.

Genève — Genève — Ginevra

Assurances et régie etc. — 1920. 13. septembre. Alfred Chevillard décédé le 2 mai 1920, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Roessinger, Chevillard et Bovet, Bureau National d'Assurances**, représentation d'assurances et régie, vente et achat d'immeubles, à Genève (F. o. s. du c. du 25 novembre 1919, page 2065), qui continue, avec reprise de l'actif et du passif, entre les associés restants, Mare Roessinger, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Arthur-Emile Bovet, de et à Plainpalais, sous la nouvelle raison sociale **Roessinger et Bovet, Bureau National d'Assurances**, à Genève, 11, rue Général Dufour.

Bekanntmachung betreffend Löschung von Eigentumsvorbehalten im Bereinigungsverfahren

In Ausführung von Art. 1 und 2 der Verordnung des Bundesgerichts vom 4. März 1920 betr. die Ergänzung und Abänderung der Verordnung vom 19. Dezember 1910 betr. die Eintragung der Eigentumsvorbehalte und gestützt auf den Beschluss der Aufsichtsbehörde über die Betreibungsämter des Kantons Solothurn vom 8. September 1920 wird öffentlich bekannt gemacht, dass alle Eigentumsvorbehalte, die bei den Betreibungsämtern des Kantons Solothurn vor dem 1. Januar 1915, welcher als Stichtag festgesetzt ist, eingetragen worden sind, **gelöscht** werden, sofern nicht der Veräusserer (Gläubiger) innert der Frist von 30 Tagen, vom Tage dieser erstmaligen Publikation im Amtsblatt des Kantons Solothurn vom 18. September 1920 an gerechnet, also bis und mit 18. Oktober 1920, bei dem betreffenden Betreibungsamt, das den Eigentumsvorbehalt eingetragen hat, gegen die Löschung schriftlich Einspruch erhebt und die Kosten der Mitteilung des Einspruches an den Erwerber (Schuldner) bezahlt.

Der Einspruch ist nicht zu begründen, dagegen hat der Einsprecher das Datum des Eintrages des Eigentumsvorbehaltes, den Erwerber, die Saeh und den ursprünglich garantierten Forderungsbetrag genau zu bezeichnen.

Nach Ablauf der gesetzten Frist löscht das Betreibungsamt alle Eigentumsvorbehalte, die vor dem 1. Januar 1915 eingetragen worden sind und bezüglich deren kein Einspruch erfolgt ist, nach Massgabe von Art. 13 der Verordnung vom 19. Dezember 1910. (V 125^a)

Solothurn, den 15. September 1920.

Namens der Aufsichtsbehörde

über die Betreibungsämter des Kantons Solothurn:

Der Aktuar: **O. Kuhn.**

Der Präsident: **J. Stampfli.**

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Maschinenfabrik Schweizer A.-G., Horgen

VIII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 27. September 1920, nachmittags 2½ Uhr
im Restaurant Frohsinn, in Horgen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung, der Bilanz, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Kreditbewilligungen.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 17. September an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. 3460

Anmeldungen zur Teilnahme an der Generalversammlung sind bis spätestens den 24. September, unter Angabe der Aktien-Nummern, der Geschäftsleitung unserer Firma in Horgen einzusenden. Die Zutrittskarten werden unmittelbar vor Beginn der Generalversammlung im Restaurant Frohsinn abgegeben.

Horgen, den 17. September 1920.

Der Verwaltungsrat.

Schreibbücherfabrik A.-G. Biel

Die Tit. Aktionäre der Schreibbücherfabrik A.-G. Biel werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **MONTAG, den 27. SEPTEMBER 1920, nachmittags 4 Uhr**
in der Kronenhalle in Biel eingeladen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1919/20 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates. 3457 (3769 U)
4. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1920/21.
5. Statutenänderung (Aktienkapitalerhöhung).
6. Unvorhergesehenes.

Der Jahresbericht und die Rechnung können in unserem Bureau eingesehen werden. Die Zutritts- und Stimmkarten werden gegen Hinterlage der Aktien ebenfalls in unserem Bureau verabfolgt.

BIEL, den 13. September 1920.

Der Verwaltungsrat.

Chemische Fabrik Flora, Dübendorf

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 28. September 1920, nachmittags 3 Uhr
im Zunftthaus zur «Meise» in Zürich

Traktanden:

- a) Konstatierung der erfolgten Einzahlung der Kapitalerhöhung.
- b) Statutenänderung. 3462

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorlage der üblichen Ausweise vom 20. bis 27. September von der Direktion bezogen werden.

Dübendorf, den 16. September 1920.

Der Verwaltungsrat.

S. A. des Ateliers de Sécheron

Capital dix millions entièrement versés

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le **mercredi, 29 septembre 1920, à 14 h. 30**, à la Salle du 1^{er} étage de la **Chambre de Commerce**, 8, rue Petitot, à **Genève**, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1919/1920.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs relatifs aux comptes du dit exercice.
3. Approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Nomination de deux commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1920/1921. (22053 X) 3452

Pour prendre part à l'assemblée générale tout actionnaires doit, avant le 25 septembre 1920, déposer ses titres soit au siège social de la Société **Ateliers de Sécheron à Genève**, soit dans l'un des établissements financiers suivants:

- à **Genève**: Comptoir d'escompte, Rue de la Confédération 2, et ses succursales Banque de Genève, Rue du Commerce 4; Société de Banque Suisse, Corralerie 6; Crédit de la Suisse-Française, Place de la Synagogue 6;
- à **Lausanne**: Société de Banque Suisse, Rue du Grand Chêne II; MM. Dubois frères, banquiers, Place St. François 6.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social: Ateliers de Sécheron à Genève, dès le 20 septembre 1920.

Le conseil d'administration.

Uebersee-Verkehr ab Genua, Venedig u. Triest

Günstige Verfrachtungen nach Kanada—New York, Philadelphia, Antillen, Mexiko—Zentral-Amerika, Chile—Brasilien, Argentinien—Nord-Europa—Aegypten—Levante—China, Japan.

Auskunft erteilt bereitwillig die Reise- u. Transportgesellschaft
„Schweiz—Italien“
Fracht-Abteilung ZÜRICH

Telegramme: SUISSITALI

3142

(3682 Z)

Lebensstellung

Für die Exportabteilung einer Schuhfabrik wird zu baldigem Eintritt **gesucht**: Tüchtiger, auf diesem Gebiete erfahrener Angestellter aus der Schuhbranche. (Audere Branchen zwecklos). Bedingung: Deutsch und mindestens Französisch perfekt. Gute Kenntnisse in Englisch und Italienisch erwünscht. Flotter Korrespondent. Befähigung zur selbständigen Ausarbeitung von Katalogen etc. Ausführliche Off. mit Gehaltsanspr., Bild u. Eintrittstag zu richten sub O. F. 4814 St. an Orell Füssli-Annoucen, St. Gallen.

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL ZÜRICH CHUR
Falkenstr. 7 Escherhaus 368 h. Oberstr.
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Revisionen; eig. und kantonalen Steuer-sachen und Rekurse; briefliche Buchhaltungskurse; Inkasso; Vermögensverwaltung; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Handels- und Rechts-Anskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: **Stirnemann & Sandmeier**, Adv., Schmid, Adv.
Aldorf: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Baden: **Treuhand A. G.**, Handels- u. Privat-Anskünfte
Basel: **Dr. Grüniger, Spelser & Ronus**, Adv. u. Not., Ink., Proz., Not.-Gesch.
— **Dr. Sulger, Dr. Wieland, Dr. Burekhard, Dr. Zahn**, Adv. u. Not. Elisabethenstr. 30.
Bern: **G. Bärtschy**, Ink. Ansk.
— **F. R. Moser**, Advokat u. Ink. u. E. Werthmüller, Ink.
Chur, Flims, Ilanz: **Dr. A. & Dr. F. Mattli**, Adv., Ink.
Genève: **Herren & Guerchet** renseignements, et recouvrement. s. tous pays. Brev. d'invent. marques, modèles, etc.
— **J. & W. Herren**, avocats, Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.
Lausanne: **L. Berlioz**, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch).
— **Edouard Dirig**, avocat.
Luzern: **Dr. Hermann Stocker**, Advok., Pilatusstrasse 24.
— **Inchen & Rey**, Rechtsb.
Montreux: **Racourier, E. Recouv. et contentieux.**
— **Paul Pochon**, agt. d'aff. Recouv., rensign. Tél. 89.
Olten: **Treuhand- & Notariatsbureau Eug. Nagel.**
Solothurn: **G. Jecker**, Adv. Not., Verwaltungen, Ink.
St. Gallen: **Dr. F. Curti**, Adv.
— **Dr. Otto Forrer**, Adv.
— **E. Forster**, Rechtsbureau.
— **Otto Baumann**, Inkassob.
Zug: **Aloys Hotz**, Rechtsb.
Zürich: **Dr. Herjolfer**, Adv.
— **Leop. Bühlmann**, Rechtsanw.f. Handelsrechtsproz.
Intern. Auskunftei Bürgel.
— **Dr. Louis Kunz**, Adv.

Amerik. Buchführ. lehrb. grdt. Ad. Unterrichtsbr. Erl. gar. Verl. Sie Grator. H. Friesch Bücherexp., Zürich. B 15

BLOCS DE CAISSE (Kassa-Blocks)
Demandez offre
GOETSCHEL & Co., Chaux-de-Fonds.

Rouleaux de Caisse Enregistreuse (Kassa-Rollen)
Demandez offre
GOETSCHEL & Co., Chaux-de-Fonds.

Käse-Export A. G. Winterthur

Die Generalversammlung hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 667 des O.-R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

3458.

Der Liquidator:
Niklaus Dürst, Kilchberg b/Zürich.

Gebrüder Dürst A. G. Zürich

Die Generalversammlung hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 667 des O.-R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

3459.

Die Liquidatoren:
Niklaus Dürst, Heinrich Dürst, älter, Zürich 4.

Kapital-Anlage

Ein altes, gut fundiertes Fabrikationsgeschäft, Aktiengesellschaft, beabsichtigt die Erhöhung seines Aktienkapitals um **Fr. 400.000**. Kapitalisten werden auf diese günstige Gelegenheit zu vorteilhafter und sicherer Kapitalanlage besonders aufmerksam gemacht. Zeichner grösserer Beträge erhalten auf Wunsch Sitz im Verwaltungsrate. Anträge sind zu richten unter **HAB 3461** an die **Publicitas A.-G., Bern.**

Sauberlin et Pfeiffer S. A. Vevey

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **jeudi, 30 septembre 1920, à 15 heures 30**, au siège social (bureaux de l'usine) à **Vevey.**

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs des comptes, sont à la disposition des actionnaires dès le 18 septembre 1920, chez MM. Cuenod, de Gautard et Cie, à Vevey, qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée, sur présentation des actions, à partir de la même date. (27489 L) 3454

Vevey, le 14 septembre 1920.

Le président: G. Pfeiffer. Le secrétaire: R. de Gautard.